

Toyota Yaris 1.0 linea sol MMT

Dreitüriger Kleinwagen mit Schrägheck

ADAC

Autotest

ADAC - Testergebnis

Note 3,2

Stand: Juni 2003
Test und Text: M. Sippl

Toyota hat seinem Yaris ein kleines Facelift verpasst. Die scheinbar in der Ferne in einem Tunnel liegenden gewöhnungsbedürftigen Digital-Instrumente sollen nun besser ablesbar sein. Neu ist nun ein automatisiertes Schaltgetriebe, das mit seiner unharmonischen Schaltarbeit und seiner zu langen Übersetzung wenig Freude macht. Zu Sparsamkeit hilft es dem durchzugsschwachen Einliter-Vierzylinder-Benzinmotor auch nicht. Die Bremsen sind sehr schlecht. Ein kleines handliches Auto für die Stadt, in dem noch Verbesserungspotential steckt. Konkurrenten sind Ford Fiesta, Opel Corsa, Seat Ibiza, Skoda Fabia, VW Polo.

- + handliche Abmessungen
- + gute Übersichtlichkeit
- + verschiebbare Rückbank
- + vorne großzügiges Raumgefühl
- + 3 Jahre Garantie
- ungünstig platzierte Instrumente
- unkomfortable Federung
- unharmonische Automatik
- schlechte Bremsen
- im Grenzbereich kritisches Fahrverhalten



Karosserie/Kofferraum

Note 3,1

Verarbeitung/Handhabung

Note: 2,9

- + Verarbeitung und Finish der Karosserie machen einen guten Eindruck. Auch das Interieur wirkt insgesamt solide, die verwendeten Materialien sind überwiegend hochwertig. Die Türschweller sind nach Außen gegen Verschmutzen abgedichtet.
- Das triste (dunkel-) Grau-in-Grau des Armaturenbretts lässt ein wenig den Eindruck einer Plastikwüste aufkommen. Ungünstig: als Stadtauto muss der Yaris ohne Schutzleisten an den Flanken auskommen; bei den vollständig lackierten Stoßfängern sind Beschädigungen, die teure Reparaturen nach sich ziehen, ebenso schwer zu vermeiden. Bei einer Reifenpanne steht nur ein Notrad zur Verfügung, mit dem mit maximal 80 km/h zur nächsten Werkstatt gefahren werden darf. Die elektrischen Sicherungen sind schlecht zugänglich und unbeleuchtet.

Übersichtlichkeit

Note: 2,2

- + Durch die leicht erhöhte Sitzposition hat der Fahrer eine gute Übersicht auf den Verkehr. Die großen Fensterflächen und die schmalen Dachpfosten sorgen für gute Rundumsicht. Front und Heck lassen sich gut abschätzen.
- Bei Nachtfahrten stört die geringe Reichweite des Abblendlichts.

Ein/Ausstieg

Note: 2,3

- + Durch die breiten Türen ist der Zustieg vorne sehr bequem. Die Zentralverriegelung lässt sich über eine praktische Fernbedienung im Schlüssel betätigen (Serie).
- Obwohl die Vordersitze mit einer Einstieghilfe ausgestattet sind, gestaltet sich das Ein- und Aussteigen auf der Rücksitzbank mühsam. Beim Betätigen der Klapp-Außentürgriffe kann man sich leicht die Finger einwickeln.

Kofferraum-Volumen*

Note: 4,3

- Der Kofferraum fasst lediglich 200 l, klappt man die Rückbank um, stehen immerhin 465 l Ladevolumen zur Verfügung.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 2,2

- + Die Kofferraumklappe lässt sich leicht anheben und gibt eine große Ladeöffnung frei. Auch wenn der Kofferraum klein ausfällt, lässt er sich durch seine zweckmäßige Form gut nutzen.
- Der Kofferraumboden ist zwar nicht sehr hoch, das Gepäck muss aber über eine 70 cm hohe Ladekante gehievt werden. Am geöffneten Schloss der Kofferraumklappe kann man sich leicht den Kopf stoßen.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,4

- + Die Rücksitzlehne lässt sich asymmetrisch geteilt umklappen. Die ganze Rückbank kann um 15 cm verschoben werden, je nach dem, ob man mehr Platz für Passagiere oder Gepäck benötigt.
- Kleine Utensilien können im Kofferraum nicht sicher untergebracht werden, weil Ablagen fehlen.



Mit 200 l Volumen ist der Kofferraum des Yaris einfach zu klein.

Innenraum

Note 3,0

Bedienung

Note: 2,6

- + Ohne großen Gewöhnungsaufwand lässt sich der Yaris weitgehend problemlos bedienen. Lenkrad und Fahrersitz sind in der Höhe einstellbar. Die wichtigsten Funktionen können über die beiden Lenksäulenhebel gesteuert werden. Die funktionelle Heizungs- und Lüftungsbedienung ist übersichtlich angeordnet. Im Innenraum befinden sich zahlreiche praktische Ablagen, u.a. ein zweigeteiltes Handschuhfach. Das optionale Navigationssystem (DVD-Karte) lässt sich recht einfach bedienen und arbeitet zielgenau. Die elektrische Spiegelverstellung sowie elektrische Fensterheber gehören zum Serienumfang dieser Ausstattungslinie.
- Die digitalen Instrumente sind in einem „Tunnel“ in der Armaturenbrettmitte angeordnet - wenig übersichtlich nicht im direkten Blickfeld des Fahrers. Die Schalter für die elektrischen Spiegel und Fenster müssen ohne Beleuchtung auskommen, sind nachts kaum zu finden. Die Gurte der Vordersitze sind weit hinten angeordnet, von kleinen Personen schwer zu erreichen.



Das Armaturenbrett des Yaris. Die modisch in der Mitte angeordneten Instrumente sind durch den "Tunnelblick" etwas gewöhnungsbedürftig.

Raumangebot vorne*

Note: 2,6

- Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis zu einer Größe von 1,85 einstellen.
- + Für diese Fahrzeugklasse steht viel Ellbogenfreiheit zur Verfügung.

Raumangebot hinten*

Note: 4,6

- Hinten finden nur Personen bis 1,70 m Größe bequem Platz. Die Ellbogenfreiheit ist noch akzeptabel, reicht aber für zwei Personen gut aus.

Komfort

Note 3,1

Federungskomfort

Note: 3,6

Mit seiner für einen Kleinwagen zu straffen Dämpferabstimmung federt der Yaris zwar lange Bodenwellen gut ab, kurze Bodenunebenheiten aber führen zu einem ständigen Auf- und Abschwingen. Ebenso werden Einzelhindernisse wie Kanaldeckel recht hart an die Insassen weitergereicht.

Sitzkomfort

Note: 2,9

- + Die weich gepolsterten Sitze bieten guten Sitzkomfort. Der Fahrersitz lässt sich über die serienmäßige Höheneinstellung verschiedenen Personengrößen gut anpassen.
- Die Vordersitze bieten bei Kurvenfahrt zu wenig Halt. Die Plätze der Rücksitzbank sind praktisch nicht ausgeformt, ermöglichen weder bequemes Sitzen noch bieten sie Seitenhalt.

Innengeräusch

Note: 2,8

Gemessen hält sich bis 130 km/h der Geräuschpegel im durchschnittlichen Bereich. Subjektiv wird das Motorgeräusch erst bei hohen Drehzahlen als störend empfunden, bleibt aber auch sonst stets präsent.

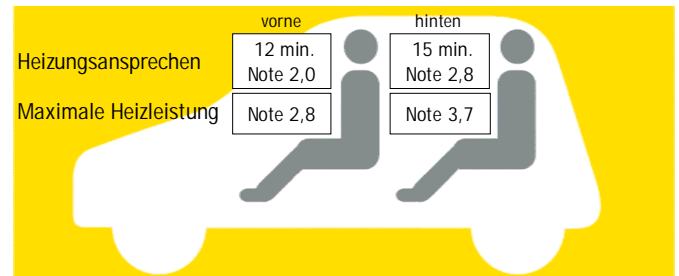
Klimatisierung

Note: 2,7

(Heizungstest bei -10°C in der ADAC-Klimakammer)

Die Heizung spricht vorne gut, hinten befriedigend an, ihre Wirkung liegt auf durchschnittlichem Niveau.

- + Im Sommer sorgt die serienmäßige Klimaanlage für angenehme Temperaturen.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 3,8

Fahrleistungen*

Note: 4,4

- Der kleine, durchzugschwache Motor erreicht nur bescheidene Beschleunigungswerte; auch zum Überholen muss der Yaris viel Anlauf nehmen.

Laufruhe

Note: 3,0

Der Motor zeigt eine befriedigende Laufruhe, bei hohen Drehzahlen dröhnt er.

Schaltung

Note: 3,3

- Das automatisierte Schaltgetriebe zeigt sich recht unharmonisch abgestimmt; meist schaltet es auch bei wenig Gas zu spät in den höheren Gang, lässt den Motor unnötig hoch drehen. Zudem wird das Gas beim Schaltvorgang spät zurückgenommen.

Getriebeabstufung

Note: 4,0

- Das Getriebe ist für den durchzugschwachen Motor zu lang übersetzt. Auf der Landstraße oder Autobahn wird oft zurückgeschaltet.

Fahreigenschaften

Note 2,8

Fahrstabilität

Note: 2,7

- + Der Yaris verhält sich bei jedem Tempo richtungs- und spurstabil. Die Traktion ist auch ohne elektronische Hilfestellung gut.
- Bei plötzlichen Ausweichmanövern bei höheren Geschwindigkeiten neigt das Heck zum Ausbrechen. Ein elektronisches Stabilitätsprogramm ist nicht lieferbar.

Kurvenverhalten

Note: 3,5

- + In etwas zu schnell angegangenen Kurven untersteuert der Yaris.
- Nimmt man dann das Gas weg, drängt das Heck nach außen, von ungeübten Fahrern schwer zu beherrschen.

Handlichkeit

Note: 2,2

- + Die direkte, leichtgängige Lenkung unterstützt die Handlichkeit in der Stadt, ebenso die geringen Außenabmessungen und der kleine Wendekreis von 10,7 m.

Lenkung

Note: 2,7

Die mäßig präzise Lenkung vermittelt dem Fahrer einen zufriedenstellenden Kontakt zur Fahrbahn, spricht bei schnellen Ausweichmanövern aber gut an.

Sicherheit

Note 3,5

Bremsen

Note: 3,8

- Zwar sind Ansprechen und Dosierbarkeit der Bremse zufriedenstellend.
- Die Wirkung der Bremsanlage dagegen nicht: bei einer Vollbremsung aus 100 km/h braucht der Yaris etwa 46 m bis zum Stillstand; zudem zeigt die Bremse bei Beanspruchung deutliches Fading. Da hilft auch die gute Spurhaltung durch ABS und Bremskraftverteilung wenig.

Gestaltung

Note: 3,5

- + Der Yaris erreichte beim EuroNCAP-Crashtest 4 Sterne für guten Insassenschutz und mäßige 2 Sterne (altes Bewertungssystem)

beim Fußgänger-crash. Die weitgehend glattflächige Karosserie ist im Bugbereich nachgiebig, auch im Innenraum sind die Konturen entschärft.

- An den Klapp-Außengriffen lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen zu können. Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite. Reflektoren in den Türen sind nicht vorhanden. Warndreieck und Verbandkasten befinden sich schlecht zugänglich unter der Bodenplatte im Kofferraum. Die Fahrerlehne kann beim Einstellen der Neigung versehentlich nach hinten wegklappen.

Rückhaltesysteme

Note: 2,9

- + Serienmäßig mit an Bord: Front- und Seitenairbags sowie Straffer und Kraftbegrenzer für die vorderen Gurte. Die hinteren Kopfstützen bieten in ihrer Höhe Personen bis 1,65 m Größe guten Schutz, ihr Abstand zum Kopf ist befriedigend; bei den vorderen Kopfstützen fällt der Kopfabstand gering aus. Hinten gibt es drei Dreipunkt-Gurte.
- Die Kopfstützen vorne reichen nur für Personen bis zu einer Größe von 1,70 m. Alle Stützen sind zu schmal, im Ernstfall kann der Kopf leicht vorbei rutschen.

Kinder

Note: 3,7

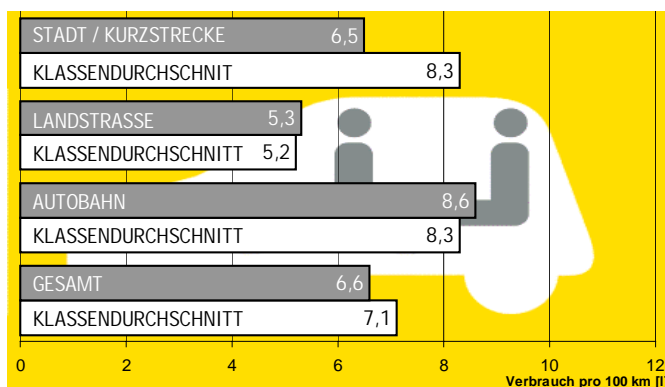
- + Auf den äußeren Plätzen der Rückbank sind Isofix-Halterungen serienmäßig.
- Insgesamt wurde der Yaris für Kindersitzsysteme schlecht abgestimmt. Das Angurten von Kindersitzen gestaltet sich wegen loser Gurtschlösser umständlich. Zudem lässt sich der Beifahrer-airbag nicht deaktivieren, rückwärtsgerichtete Kindersitze dürfen vorn nicht befestigt werden.

Verbrauch/Umwelt

Note 3,1

Verbrauch*

Note: 3,6



Kraftstoffverbrauch in l/100 km (Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Ottomotor).

Der Verbrauch auf der Landstraße liegt mit 5,3 l/100 km im durchschnittlichen Bereich.

- + Mit 6,5 l Super pro 100 km verbraucht der Yaris innerorts wenig.
- Der Autobahnverbrauch fällt mit 8,6 l auf 100 km zu hoch aus.

Abgas

Note: 2,6

Der Schadstoffanteil im Abgas liegt im zufriedenstellenden Bereich.

Wirtschaftlichkeit*

Note 2,2

Betriebskosten*

Note: 3,3

Die Betriebskosten liegen auf Grund des hohen Preises für Superbenzin auf durchschnittlichem Niveau.

Werkstatt und Reifenkosten*

Note: 1,5

Alle 15000 km, spätestens aber nach einem Jahr muss der Yaris zur Zwischeninspektion, alle 30000 km bzw. alle 2 Jahre ist ein großer Wartungsaufenthalt fällig.

- + Die Preise für Ersatzteile und neue Reifen sind günstig.

Wertverlust*

Note: 3,0

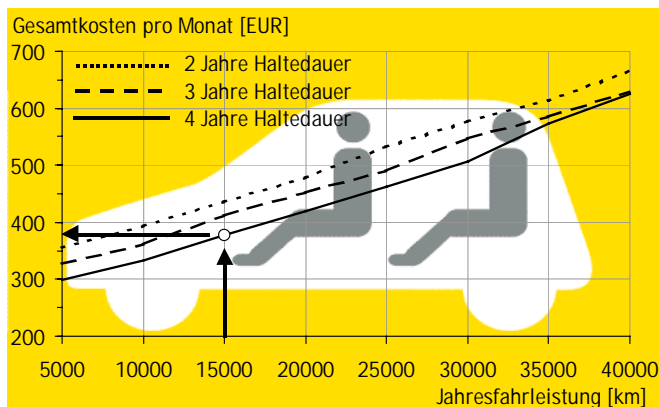
Der Wertverlust hält sich in akzeptablen Grenzen, da der Anschaffungspreis günstig ist.

Fixkosten*

Note: 2,0

Die Aufwendungen für die Vollkaskoversicherung sind durchschnittlich.

- + Bei Haftpflicht und Teilkasko ist der Yaris günstig eingestuft.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 378 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer)

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.0	1.3	1.5	1.4 D-4D
Aufbau/Türen	SR/3	SR/3	SR/3	SR/3
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/998	4/1298	4/1497	4/1364
Leistung [kW(PS)]	48(65)	64(87)	77(105)	55(75)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	90/4100	122/4200	143/4200	170/2000
0-100 km/h[s]	13,8	12,1	9,0	12,9
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	155	175	190	170
Verbrauch pro 100 km [l]	5,5S	6,3S	7,4S	5,3D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	13/15/18	15/15/19	15/17/26	19/20/21
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	306(28)	306(28)	306(28)	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	333	380	450	378
Grundpreis[Euro]	10250	12450	16050	12900

Aufbau:

ST = Stufenheck
 SR = Schrägheck
 CP = Coupe
 CA = Cabriolet
 RO = Roadster

KB = Kombi
 KT = Kleintransporter
 TR = Transporter
 GR = Großraumlimousine
 BU = Bus

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpflicht.
 VK = Vollkasko
 TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
 S = Superbenzin
 SP = SuperPlus
 D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto.....	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum.....	998 ccm
Leistung.....	48 kW(65PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	90 Nm
bei	4100 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-M
Reifengröße(Serie).....	175/65R14
Reifengröße(Testwagen).....	175/65R14T
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	10,65 m/10,2 m
Höchstgeschwindigkeit.....	155 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	15,8 s
Elastizität 60 -100 km/h(4.Gang).....	17,7 s
Überholvorgang 60 - 100 km/h (2.+3.Gang).....	11,4 s
Bremsweg aus 100 km/h.....	46,1 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super).....	6,6 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	6,5/5,3/8,6 l
CO ₂ -Ausstoß	149 g/km
Innengeräusch 50/100/130 km/h.....	57/67/71 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	3640 mm/1660 mm/1500 mm
Leergewicht/Zuladung	960 kg/410 kg
Kofferraumvolumen.....	200 l
Anhängelast ungebremst/gebremst.....	400 kg /650 kg
Dachlast	50 kg
Tankinhalt.....	45 l
Reichweite.....	680 km
Allgemeine Garantie.....	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie.....	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	95 Euro
Monatliche Werkstattkosten	29 Euro
Monatliche Fixkosten.....	84 Euro
Monatlicher Wertverlust.....	170 Euro
Monatliche Gesamtkosten.....	378 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK.....	13/15/18
Grundpreis.....	13250 Euro

Ausstattung

Technik

ABS	Serie
Automatikgetriebe	Serie
Fahrdynamik-Regelung, elektronisch.....	nicht erhältlich
Servolenkung	Serie

Innen

Airbag Fahrer/Beifahrer.....	Serie
Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Audioanlage (mit CD-Spieler).....	Serie
Ausstellfenster hinten	nicht erhältlich
Drehzahlmesser	Serie
Fahrersitz, höhen- und neigungsverstellbar (nur Höhe)	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne	Serie
Fensterheber, elektrisch hinten	nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem.....	Serie
Klimaanlage.....	Serie
Kopfstützen hinten.....	Serie
Lenkrad, höhen-, längseinstellbar (nur Höhe)	Serie
Navigationssystem (DVD-Europakarte).....	1450 Euro°
Pollenfilter.....	Serie
Rücksitzlehne, umklappbar (asymmetrisch geteilt)	Serie
Zentralverriegelung (mit Fernbedienung)	Serie

Aussen

Außenspiegel, elektrisch einstellbar (beheizbar).....	Serie
Colorscheiben	Serie
Lackierung Metallic.....	340 Euro°
Nebelscheinwerfer.....	195 Euro
Schiebe-Hubdach (Glas)	570 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Note

Technik/Umwelt(Testergebnis)	3,2
Karosserie/Kofferraum	3,1
Verarbeitung/Handhabung	2,9
Übersichtlichkeit	2,2
Ein-/Ausstieg	2,3
Kofferraum-Volumen*	4,3
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,2
Kofferraum-Variabilität.....	2,4
Innenraum	3,0
Bedienung	2,6
Raumangebot-vorn*	2,6
Raumangebot-hinten*	4,6
Innenraum-Variabilität	0,0
Komfort.....	3,1
Federung	3,6
Sitze	2,9
Innengeräusch.....	2,8
Klimatisierung	2,7
Motor/Antrieb	3,8
Fahrleistungen*	4,4
Laufruhe	3,0
Schaltung	3,3
Getriebeabstufung.....	4,0
Fahreigenschaften.....	2,8
Fahrstabilität	2,7
Kurvenverhalten	3,5
Handlichkeit.....	2,2
Lenkung.....	2,7
Sicherheit	3,5
Bremsen	3,8
Gestaltung	3,5
Rückhaltesysteme	2,9
Kinder	3,7
Umwelt.....	3,1
Verbrauch*	3,6
Schadstoffe	2,6
Wirtschaftlichkeit*	2,2
Betriebskosten*	3,3
Werkstatt-/Reifenkosten*.....	1,5
Wertverlust*.....	3,0
Fixkosten*.....	2,0

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut.....	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft.....	4,6 - 5,5